



Fussballclub Entfelden

Turnierbericht der Junioren Ea vom 18. Januar 2009

Ea – Junioren belegen den hervorragenden zweiten Rang in Birr

Nachdem die Ea-Junioren bereits eine Woche zuvor in Zofingen den hervorragenden zweiten Rang belegten, gelang ihnen dies nun auch wieder in Birr.

Die Gruppeneinteilung erschien schwierig, hatte man doch mit dem FC Zürich und der deutschen Mannschaft SV Lauchringen gleich zwei Mannschaften in der Gruppe die übermächtig erschienen.

Die Mannschaft zeigte aber von Beginn weg, dass sie aus dem Debakel von Buchs nun endgültig gelernt hat. (Obwohl man mit Abstand die beste Mannschaft gewesen wäre, belegte man aus Überheblichkeit nur den fünften Rang). Die beiden ersten Gegner – Fislisbach und Oftringen – wurden geschlagen. Im dritten Spiel folgte nun das Gruppenspiel gegen den FC Zürich. Hier zeigte die Mannschaft eine reife und sehr konzentrierte Leistung. Wir spielten 0:0. Im letzten Gruppenspiel musste man nun gegen die Deutschen antreten. Da diese gegen Zürich verloren hatten, mussten sie gegen uns gewinnen. Unsere Mannschaft konnte nicht gut damit umgehen, dass ihr ein Unentschieden bereits für die Halbfinalqualifikation reichte. Von Beginn weg war sie nervös und wusste nicht, ob sie jetzt verteidigen oder angreifen soll. Genau eine Minute vor Schluss gelang den Deutschen dann auch das 1:0. Einige mitgereiste Fans der Entfelder hörte man bereits sagen: Typisch D....e!! Da war aber die Rechnung ohne die Entfelder gemacht worden. Obwohl nur eine Minute Zeit blieb, gelang es ihnen das 1:1 zu erzielen und somit in das Halbfinale einzuziehen. Im Halbfinal gewannen wir dann gegen den FC Niederlenz 1:0 und hatten somit das grosse Ziel erreicht: Finale gegen den FC Zürich.

Im Finale zeigte die Mannschaft keinen Respekt vor dem grossen Namen und ging absolut verdient mit 1:0 in Führung. Wir erzielten sogar noch das 2:0. Als sich aber schon beide Mannschaften zum Anspiel aufstellen wollten, gab der Schiedsrichter aus unerklärlichen Gründen Schiedsrichterball. Trotz intensiven Recherchen, gelang es niemandem den Grund dafür zu finden. Dieses Ereignis gab unsere Mannschaft einen Knick und wir verloren zum Schluss noch mit 1:4. (drei Tore in den letzten zwei Minuten)

Trotz dem verlorenen Final bin ich sehr, sehr zufrieden mit der Leistung ‚meiner‘ Jungs und Mädels!!! Das war Klasse!!!

Res Zürcher